

Medienarbeit



und

Datenschutz

an der

GGG Parkschule Wülfrath

*Version 1
August 2026*

Liebe Eltern, liebe Schüler*innen,

Medien sind wichtig im Alltag unserer Schule. Es geht dabei nicht nur um die Vermittlung von Inhalten durch Lesen und durch Ansehen und Anhören von Medien, sondern auch um aktive Gestaltung von Medien durch die Schüler*innen selbst. Deshalb erstellen wir im Unterricht auch Fotos, Videos und Tonaufnahmen. Daraus entstehen dann oft weitere Produkte wie Bücher, Animationen und Präsentationen.



So lernen die Kinder, wie Medien entstehen und in den Ergebnissen dokumentieren und reflektieren sie ihr Lernen. Sie können ihre Ergebnisse in digitalen Portfolios (bspw. digitalen Büchern) sammeln und sie so ihrer Klasse, ihren Eltern und Freunden präsentieren. Auf diese Weise erlangen Schüler*innen Medienkompetenz.



Im Unterricht und in der Schule finden vielseitige Aktivitäten statt. Diese möchten wir auch mit anderen Interessierten teilen. Auf unserer Schulwebsite veröffentlichen wir Berichte von der Schule und von einzelnen Klassen. Mit viel Interesse verfolgen auch die Schüler*innen, was schon alles passiert ist und erinnern sich daran gerne zurück.



Wir nutzen Plattformen und Apps, um die Schüler*innen individuell zu fördern. Diese Plattformen befinden sich im Internet, so dass die Schüler*innen auch von zuhause aus lernen können.

Bei der Auswahl von Apps und Plattformen für den Unterricht achten wir auf das Thema Datenschutz. Wir wählen nur solche Apps und Plattformen aus, bei denen wir Gewissheit haben, dass die Daten Ihres Kindes sicher sind.



Auf den folgenden Seiten stellen wir Ihnen unsere Medienarbeit vor und welche Rolle dabei personenbezogene Daten spielen. Nehmen Sie sich Zeit, begeben Sie sich auf die Reise durch die verschiedenen Angebote, welche wir unseren Schüler*innen im Unterricht machen und entscheiden Sie, ob Sie der Nutzung durch Ihr Kind zustimmen.

Alle Angebote sind freiwillig. Wenn Ihr Kind ein Angebot nicht nutzen soll, entstehen ihm keine Nachteile. Wir werden ihrem Kind dann ein alternatives Angebot machen.

Auf einem gesonderten Blatt sammeln wir Ihre Entscheidungen und holen Ihre Zustimmungen per Unterschriften ein.

Mit freundlichen Grüßen,
gez. A. Schlösser (kommissarische Schulleitung)

Produktion von Medien

Fotos im Unterricht

Unsere Kinder werden groß in einer Welt der Bilder. Ein Bild sagt mehr als 1.000 Worte.



Welche Macht Bilder haben können, versteht nur, wer selbst Bilder machen kann. Deshalb gehört das Erstellen und Gestalten mit Fotos zu vielen unserer Unterrichtsprojekte.

Die meisten Fotos, die die Kinder aufnehmen, stellen Dinge dar, mit denen sie sich beschäftigen. Es kann aber auch sinnvoll sein, dass die Kinder selbst im Bild sind, fotografiert von Mitschülern*innen oder den Lehrkräften, alleine oder mit anderen Schüler*innen.



Die Aufnahmen verwenden die Kinder dann in ihren Projekten und gestalten damit Bücher, Plakate, Präsentationen und vieles mehr. Das meiste bleibt in der digitalen Welt. Manches drucken wir vielleicht aus, etwa für eine Wandzeitung oder einen Steckbrief.

Aufnahmen mit dem Bild Ihres Kindes dürfen, sofern Sie dem nicht widersprechen, innerhalb der Klassen- und Schulgemeinschaft vorgezeigt werden (z.B. unter Eltern, Kolleginnen und Kollegen, ...). Dies gilt sowohl für die Aufnahmen im Unterricht als auch bei anlassbezogenen Aufnahmen (z.B. bei Ausflügen, Klassenfeiern, ...).

Alle Aufnahmen werden mit schuleigenen Geräten gemacht und verarbeitet und ohne Ihre Einwilligung nicht außerhalb des Klassenraumes veröffentlicht. *Siehe dazu auch "Thema Veröffentlichungen".*

Für Aufnahmen, welche bei Schulprojekten entstehen (z.B. auf Schulfesten, Projekttagen), holen wir Ihre gesonderte Einwilligung ein.

In der Schule vorliegende Fotos der Kinder und die Produkte, welche die Kinder damit erstellt haben, löschen wir bei einem Widerruf der Einwilligung oder spätestens 2 Monate nach Verlassen der Schule.

Videos im Unterricht

Ein Leben ohne Videos ist für Jugendliche heute nicht mehr vorstellbar. Wir möchten, dass Kinder nicht nur Videos anschauen, sondern aktiv lernen, wie Videos entstehen.



Deshalb gehört die Produktion von Videos bei uns zum Unterricht in allen Fächern. Dabei stehen die Kinder hinter der Kamera und auch davor.

Sie spielen Sketche, führen Interviews, erklären schwierige Dinge und zeigen, was sie können.



Videos, die im Unterricht erstellt werden, bleiben auch im Unterricht. Wir geben den Kindern jedoch die Möglichkeit, ausgewählte Videos außerhalb des Unterrichts vorzuführen. Dazu informieren wir unter dem Thema „Veröffentlichungen“.

Im Sportunterricht nutzen wir Videoaufnahmen, um Kindern ein Bewusstsein für ihre Bewegungen zu geben und eine Hilfestellung, um falsche Bewegungen zu korrigieren.



Alle Aufnahmen werden mit schuleigenen Geräten gemacht und verarbeitet.

Für Aufnahmen, welche nicht im Unterricht entstehen (z.B. auf Schulfesten), holen wir Ihre gesonderte Einwilligung ein.

Von den Kindern selbst produzierte Videos und Aufnahmen im Sportunterricht löschen wir bei einem Widerruf der Einwilligung oder spätestens 2 Monate nach Verlassen der Schule.

Tonaufnahmen im Unterricht

Tonaufnahmen von CDs nutzen wir schon länger im Unterricht. Wir möchten, dass die Schüler*innen nicht nur von anderen Tonaufnahmen hören, sondern sie selber erstellen, um sie für das Lernen zu nutzen.



Ebenso wie die Videos gehören Tonaufnahmen auch in jeden Unterricht. Die Kinder nehmen sich selbst auf, einzeln oder mit mehreren Kindern.

So entstehen Hörspiele, Interviews und Dialoge. Die Schüler*innen üben das Vorlesen, indem sie Texte einlesen. Sie üben ihre Aussprache, z.B. im Englischunterricht, indem sie sich selbst aufnehmen. In einer Tonaufnahme können auch Erklärungen zu Texten und Bildern gegeben werden.

Tonaufnahmen, die im Unterricht erstellt werden, bleiben auch im Unterricht. Wir geben den Kindern jedoch die Möglichkeit, ausgewählte Ergebnisse außerhalb des Unterrichts vorzuführen. Dazu informieren wir unter dem Thema „Veröffentlichungen“.



Alle Tonaufnahmen und die anschließende Bearbeitung erfolgen nur mit schulischen Geräten.

Von den Kindern selbst produzierte Tonaufnahmen und Produkte, die daraus entstanden sind, löschen wir bei einem Widerruf der Einwilligung oder spätestens 2 Monate nach Verlassen der Schule.

Apps und Plattformen

Apps und Plattformen für den Unterricht müssen an unserer Schule zwei Merkmale erfüllen:

- 1) Sie müssen pädagogisch wertvoll sein und
- 2) der Datenschutz muss sichergestellt sein.

Nur wenn **Beides** passt, nutzen wir ein digitales Angebot mit den Kindern.

Nachfolgend werden die Apps und Plattformen benannt, die Schüler*innen- und/ oder schulbezogene Daten verwenden.

Schulkommunikation über Sdui

Der Arbeit mit dem Schulkommunikationsdienst Sdui kommt ab sofort eine entscheidende Rolle zu. Mit Sdui können Eltern von zuhause aus selbstständig (ausschließlich schulintern) mit Lehrkräften kommunizieren.



Voraussetzung für die Nutzung ist die Erklärung des Einverständnisses der Eltern dazu im Rahmen der allgemeinen Datenschutzeinwilligung (siehe separates Beiblatt). Alle allgemeinbildenden Grundschulen der Stadt Wülfrath verwenden ein System der Firma Sdui (Sdui oder Schoolfox, nähere Informationen zur Firma unter: www.sdui.de). Diese Firma hat ihren Sitz in Deutschland und ist somit dem deutschen DSGVO unterstellt.

Es werden nachfolgende Daten verarbeitet: Vor- und Nachname, E-Mail-Adresse, Rolle (z.B. Eltern), IP-Adresse, Login-Daten, Inhaltsdaten (Textnachrichten, Sprachnachrichten, Videos, Fotos, Office-Dokumente), Log-Dateien

Mit Sdui lassen sich DSGVO-konform nachfolgende Bereiche nutzen: schulinterne News, Messenger zum Austausch mit den Lehrkräften, Abwesenheitsmeldungen, Kalender, Videokonferenzen, Stundenplan, ...

Nicht alle Funktionen werden in allen Klassen sofort verwendet. Nur nach Bedarf wird von Zeit zu Zeit von der Klassenlehrkraft Ihres Kindes eine neue Funktion eingeführt. Wir verwenden zumeist die folgenden Funktionen: Messenger, Abwesenheitsmeldungen und Kalender.

Sdui beinhaltet zudem eine Push- und Übersetzungsfunktion. Bei Verwendung der Übersetzungs- sowie Push-Funktion kann eine Datenübermittlung in Drittländer, insbesondere den USA, nicht ausgeschlossen werden. Zu Bereitstellung der Übersetzungsfunktion bedient sich Sdui bei Microsoft Azure ausschließlich zur Übersetzung der Sprache arabisch - übrige Übersetzungen erfolgen durch das deutsche Unternehmen DeepL. DeepL verarbeitet Daten ausschließlich in der Bundesrepublik Deutschland.

Bei Verwendung der Push-Funktion bedient sich Sdui bei Google-Firebase. Eigens konzipierte technische und organisatorische Maßnahmen beschränken die Datenübermittlung an Google auf das mindeste. Sdui weist darauf hin, dass von der EU-Kommission ein Angemessenheitsbeschluss im Zuge des EU-US Data Privacy Frameworks verabschiedet wurde. Dadurch wird ein angemessenes Datenschutzniveau, wie es die DSGVO fordert, auch in den USA angenommen.

Wir löschen das Sdwi- Konto von Schüler*innen i.d.R. innerhalb von 2 Monaten nach Verlassen der Schule oder bei einem Widerruf der Einwilligung.

Antolin

Den Leseraben Antolin nutzen wir seit vielen Jahren mit Erfolg, um Kinder zum Lesen zu motivieren. Antolin ist eine Internet-Plattform des Schulbuchverlages Westermann, welche mit den gängigen Browsern verwendet werden kann. Sie ist zu erreichen unter www.antolin.de. In Antolin können Kinder zu gelesenen Büchern Fragen beantworten und Punkte sammeln. Dafür wird für jedes Kind ein persönliches Konto erstellt.



Antolin wird bei uns in allen Jahrgangsstufen genutzt. Zur Teilnahme an Antolin benötigt jedes Kind ein passwortgeschütztes Leserkonto. Es erleichtert unsere Arbeit, wenn wir den vollständigen Namen des Kindes als Benutzernamen verwenden dürfen. Sie können jedoch auch einen Fantasienamen wählen. Über das Klassenkonto kann die Lehrkraft Ihres Kindes sehen, wie viele Fragen Ihr Kind mit welchem Erfolg beantwortet hat, um es bei Bedarf zu unterstützen. Sie können sich jederzeit mit Ihrem Kind gemeinsam in Antolin einloggen. Zugriff auf das Lese- und Benutzerkonto haben neben Ihnen und Ihrem Kind selbst die Lehrkraft Ihres Kindes sowie die Lehrkraft, welche das schulische Antolin- Konto betreut.

Wir löschen das Antolin- Konto von Schüler*innen i.d.R. innerhalb von 2 Monaten nach Verlassen der Schule oder bei einem Widerruf der Einwilligung.

OnlineDiagnose Deutsch und Mathematik



Neben dem Leseraben Antolin werden wir zukünftig auch die Internet-Plattform www.grundschuldiagnose.westermann.de des Schulbuchverlages Westermann verwenden. Die Lehrkräfte können dort digitale Deutsch- und Mathematiktests freischalten und erstellen, welche jedes Kind mit ihrem eigenen persönlichen Konto bearbeiten kann. Das persönliche Konto ist identisch mit dem Antolin-Konto. Verarbeitet werden bei der Bearbeitung von Online Tests Daten zu **bearbeiteten Fragen/Aufgaben** mit **automatischer Auswertung** (richtig / falsch), woraus ein **Leistungsprofil** erstellt wird. Festgehalten werden dabei auch **Bearbeitungsdauer und -Zeitpunkt**.

Mit Hilfe der Bearbeitung geben die Lehrkräfte Ihrem Kind individuelle Rückmeldungen zum aktuellen Leistungsstand. Zudem ermöglicht die Plattform Ihrem Kind individuell angepasste Unterstützung im Unterricht. Die Plattform kann zusätzlich passende Übungsmaterialien für Ihr Kind erstellen.

Weitere Informationen zum Nutzerkonto, den Zugriffsberechtigten und die Löschung: siehe Antolin.

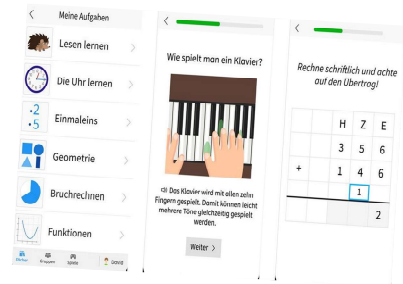
Anton

Anton ist eine Online-Plattform (App und Browser - <https://anton.app/de/>) mit Übungen in Mathe, Deutsch, Sachunterricht und Musik. Wir nutzen Anton im Rahmen der individuellen Förderung an unserer Schule.



Zur Nutzung braucht jedes Kind ein persönliches Konto. In Anton werden dann die bearbeiteten Übungen und Lernerfolge festgehalten.

Bei der Nutzung von Anton werden **Konto- und Anmeldeinformationen** verarbeitet (z.B. *Name oder Pseudonym* und *Anmeldecode*), **Gruppenzugehörigkeiten, Übungsinhalte, -verläufe und -erfolge**. Übungserfolge werden **automatisiert ausgewertet**. Es fallen weiterhin **Nutzungsdaten** an, die mit Aktivitäten der Benutzer entstehen (siehe dazu auch <https://anton.app/de/privacy/>).



Im Klassenkonto kann neben dem Kind selbst auch die Lehrkraft Ihres Kindes sehen, welche Übungen Ihr Kind bearbeitet hat und mit welchem Erfolg. Bei Bedarf kann sie Ihrem Kind weitere passende Übungen zuweisen und Feedback geben. Auch Sie können mit Ihrem Kind sehen, wo es steht, wenn Sie sich gemeinsam einloggen. **Der schulische Anton Administrator** kann Daten zur Verwaltung der Konten einsehen.

Wir löschen das Anton- Konto von Schüler*innen i.d.R. innerhalb von 2 Monaten nach Verlassen der Schule oder bei einem Widerruf der Einwilligung. Alternativ haben Sie die Möglichkeit, das Konto beim Anbieter in ein privates Konto umwandeln zu lassen.

Thema Veröffentlichungen

Bei Veröffentlichungen achten wir darauf, dass Ihr Kind nicht unvorteilhaft dargestellt wird! Egal ob es um Medien geht, welche die Schüler*innen selbst erstellt haben oder um von Lehrkräften erstellte.

Wir geben Kindern die Möglichkeit, Fotos, Tonaufnahmen, Videos und Medien, die sie im Unterricht erstellt haben und auf denen sie selbst zu sehen und zu hören sind, in der Schule vorzuführen.



Im nachfolgenden werden die Informationen zur Veröffentlichung von Daten Ihres Kindes aufgelistet. Ihre Einwilligung erteilen Sie auf dem separaten Blatt.

In geeigneten Fällen wollen wir Medienprodukte, welche Kinder erstellt haben und auf denen sie zu sehen sind, an Schulseitige (z.B. Eltern) weitergeben.



Wir möchten auf der Website unserer Schule [www.parkschule-wuelfrath.de] gerne Fotos von den Aktivitäten unserer Schule (insbesondere Tage der offenen Tür, Schulfeste, Ausflüge, Projektwoche, ...) einstellen, um unseren Internetauftritt mit Leben zu füllen.



Hinweis: „Bei einer Veröffentlichung im Internet können die personenbezogenen Daten (einschließlich Fotos und Videos) jederzeit und zeitlich unbegrenzt weltweit abgerufen und gespeichert werden. Die Daten können damit etwa auch über so genannte „Suchmaschinen“ (z.B. Google) aufgefunden werden. Dabei kann nicht ausgeschlossen werden, dass andere Personen oder Unternehmen die Daten mit weiteren im Internet verfügbaren personenbezogenen Daten verknüpfen und damit ein Persönlichkeitsprofil erstellen, die Daten verändern oder zu anderen Zwecken verwenden.“ (Quelle: [Standardisierte Einwilligungserklärungen \(zip, 1.1 MB\) \(Link öffnet sich in neuem Fenster\)](#))

Wir möchten der Presse die Möglichkeit geben, über Ereignisse in der Schule zu berichten.



Für alle Veröffentlichungen von Fotos mit Namensangabe, Fotos, bei denen es ausdrücklich um Ihr Kind geht, oder Fotos zu besonderen Anlässen holen wir Ihre gesonderte Einwilligung ein.

Allgemeine Informationen gemäß Art. 12 DS-GVO zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten Ihres Kindes, die für alle zuvor aufgeführten Medien, Apps, Plattformen und Formen der Veröffentlichung gelten.



Verantwortlich für die Verarbeitung der Daten meines Kindes und zu Fragen zum Datenschutz ist:

Michael Winkel (parkschule@stadt.wuelfrath.de)



Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten meines Kindes erfolgt zu folgenden Zwecken:

Siehe die Beschreibungen bei den einzelnen Medien, Apps, Plattformen und geplanten Veröffentlichungen.



Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der Daten meines Kindes ist: meine/unsere Einwilligung.



Es werden folgende personenbezogenen Daten meines Kindes verarbeitet:

siehe die Beschreibungen bei den einzelnen Medien, Apps, Plattformen und geplanten Veröffentlichungen.



Zugriff auf die personenbezogenen Daten meines Kindes haben:

Sie selbst, Ihr Kind, die Lehrkräfte Ihres Kindes, in deren Unterricht die jeweiligen Medien, Apps und Plattformen genutzt werden, und bei Apps und Plattformen auch die Person, welche die Nutzerkonten anlegt und verwaltet.



Die personenbezogenen Daten meines Kindes werden übermittelt an:

Bei Veröffentlichungen in der lokalen Presse an die entsprechenden Zeitungsverlage; bei der Nutzung von Apps und Plattformen an die Anbieter, jedoch nur im Rahmen eines Vertrags, der regelt, dass alleine die Schule bestimmt, was mit den Daten ihres Kindes geschieht.



Die Speicherdauer der personenbezogenen Daten meines Kindes:

Soweit die Einwilligung nicht insgesamt oder für einzelne Datenarten oder Verarbeitungszwecke widerrufen wird - oder es bei den jeweiligen Medien, Apps und Plattformen anders angegeben ist, gilt sie für die Dauer der Schulzugehörigkeit. Nach Ende der Schulzugehörigkeit werden die Daten gelöscht. Auf der Schulhomepage veröffentlichte Daten bleiben dort als Zeugnisse der Schulgeschichte ohne zeitliche Begrenzung veröffentlicht.



Widerruf der Einwilligung:

Diese Einwilligung kann für die Zukunft jederzeit widerrufen werden. Dabei kann der Widerruf auch nur auf einen Teil der Apps, Plattformen und Datenarten bezogen sein. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt. Bei Druckwerken ist die Einwilligung nicht mehr widerruflich, sobald der Druckauftrag erteilt ist. Im Falle des Widerrufs werden entsprechende Daten zukünftig nicht mehr für die oben genannten Zwecke verwendet und unverzüglich aus den entsprechenden Internet-Angeboten gelöscht.